

	<p>Objekt: CIL XV 3997, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 3997</p>
--	---

Beschreibung

3 Papiere verschiedener Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 3997 (ehemals vorgesehen als 3992).

Papier 2 (Vorderseite) ist eine Tuschezeichnung der Aufschrift CIL XV 3997 a β. Über der Zeichnung steht in Rot die CIL-Nummer "3997 a" und rechts daneben in Schwarz "V.16". Die Aufschrift wurde im CIL XV nicht als Zeichnung, sondern nur in Druckbuchstaben wiedergegeben.

Papier 3 (Vorderseite) ist eine Tuschezeichnung der Aufschrift CIL XV 3997 b β. Über der Zeichnung steht in Rot die CIL-Nummer "3997 b" und rechts daneben in Schwarz "XVI.3". Die Aufschrift wurde im CIL XV nicht als Zeichnung, sondern nur in Druckbuchstaben wiedergegeben.

Papier 3 (Rückseite) trägt in Schwarz folgende Notiz: "Das überragende L in segolati sowohl hier als V,16 giebt zu denken, da mit überragendem Buchst. sonst nur der Anfang zu einem Namen gemacht wird."

Bei CIL XV 3997 handelt es sich um die Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 16,8 cm, Breite: 10,7 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

Literatur

- Dressel, Heinrich (1878): Ricerche sul Monte Testaccio. Annali dell' Instituto di Corrispondenza Archeologica 50 (1878), S. 118–192, Tafeln L, M, N, S. 150 (zu CIL XV 3997 a)
- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 3997